

**PRESSEMITTEILUNG**

11. Oktober 2013

**Deutsch-österreichischer Expertenbesuch im Pflegeheim Helios**

**RORSCHACH – Alexander Künzel, Vorstandsvorsitzender der Bremer Heimstiftung und Mitglied des Netzwerks SONG, hat im Rahmen seines Besuchs der deutschen Stiftung Liebenau auch das Pflegeheim Helios in Rorschach besichtigt.**

Das moderne Haus in Goldach ist die erste Schweizer Einrichtung, in der das Konzept der Hausgemeinschaften umgesetzt wird. Zu dem Treffen kam auch Klaus Müller, Mitglied im Stiftungsrat der Stiftung Helios – Leben im Alter“ und Geschäftsführer der St. Anna-Hilfe Österreich. Er hat das Konzept der Hausgemeinschaften im Jahr 2003 bei einem Besuch der Bremer Heimstiftung erstmals kennengelernt und sich dafür begeistert. Seitdem realisiert er das Modell in allen neu erstellten Häusern der St. Anna-Hilfe in Österreich: „Gemeinsam mit dem Hausleiterteam Erika Lüchinger und Karl Eugster freue ich mich, Herrn Künzel die Hausgemeinschaften im Pflegeheim Helios zeigen zu dürfen. Für mich schließt sich damit ein Kreis!“, sagte Müller.

Alexander Künzel setzt sich als Mitglied des deutschen Netzwerks Soziales neu gestalten (SONG) insbesondere auch für quartiersbezogene und sozialraumorientierte Wohn- und Assistenzsysteme ein, die den Bedürfnissen und Wünschen älterer Menschen und Menschen mit Behinderung gerecht werden.

**INFO:**

**Hausgemeinschaften**

Das Hausgemeinschaftsmodell orientiert sich an den Leitgedanken Alltagsnähe, Normalität und Individualität. Die älteren Menschen wohnen nicht mehr auf Stationen, sondern in kleinen familienähnlichen Gruppen von zehn bis 15 Personen. Speziell geschulte Betreuungskräfte kümmern sich in der gemeinsamen Wohnküche um Betreuung, Mahlzeit und Haushalt. Dabei achten sie darauf, die Seniorinnen und Senioren nach deren eigenen Wünschen so weit wie möglich mit einzubeziehen.

**Bildtext:**

Stattete auch dem Schweizer Pflegeheim Helios im Rahmen des Netzwerks SONG einen Besuch ab: Der Vorstandsvorsitzende der Bremer Heimstiftung Alexander Künzel (2.v.li.). Empfangen wurde er von Stiftungsratsmitglied Klaus Müller (li.), Erika Lüchinger vom Pflegeheim Helios sowie von Dr. Berthold Broll, Vorstand der Stiftung Liebenau (re.).

**Pressekontakt:**

Stiftung Liebenau  
Abteilung Kommunikation  
Sekretariat Presse  
Telefon: 0049-7542 10-1181  
vera.ruppert@stiftung-liebenau.de